

Selbstgemachte Kristalle

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): - **(1935)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-988345>

Nutzungsbedingungen

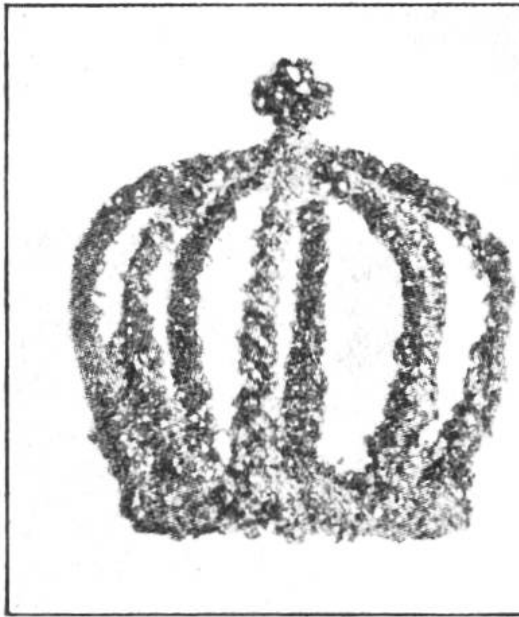
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

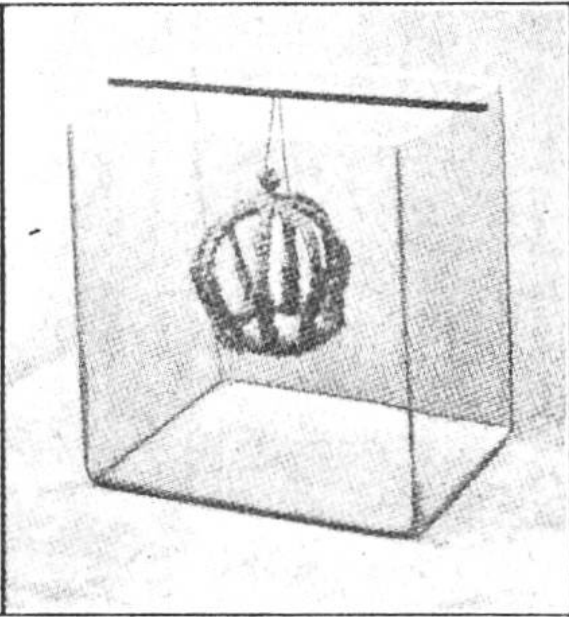
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Selbstgemachte Krone
aus Alaunkristallen.



Die Kristallkrone
hängt in der Alaunlösung.

SELBSTGEMACHTE KRISTALLE.

Ähnlich den prachtvollen Kristallen, die man in unsern Bergen findet, und die sich im Laufe der Jahrtausende gebildet haben, könnt ihr selbst durch ein leichtes Verfahren prächtige, farbige Kristalle herstellen. Kauft etwas Alaun, der in verschiedenen Farben für wenig Geld in Drogerien erhältlich ist. Löst ihn in heissem Wasser auf (Gewichtsverhältnis: doppelt so viel Wasser wie Alaun). Lasst ihr die Lösung stille stehen, so bilden sich Kristalle; hängt ihr einen Gegenstand, den ihr mit Wollfaden umwickelt habt, hinein, so setzen sich die Kristalle an ihm fest. Die oben abgebildete Krone wurde erst aus Draht geformt (man kann auch Weiden dazu verwenden), dann mit Wolle umwickelt (oder umspinnenen Leitungsdraht) und 24 Stunden in die Lösung (die nicht erschüttert werden darf) gehängt. Statt der Krone könnt ihr auch beliebige andere Gegenstände, wie Kreuze, Körbchen, geometrische Formen mit Kristallen überziehen lassen; sie sehen dann aus, als ob sie aus Edelsteinen gefertigt wären. Auch aus andern Salzen, wie Kochsalz, Soda, Glaubersalz kann man auf ähnliche Weise Kristalle bilden, die jedoch nicht ganz so schön werden.